



Institut für ökologische Forschung und Planung GmbH

Im Auftrag von INROS LACKNER SE | 2020

## Neubau Warnowbrücke in Rostock

ERFASSUNG BRUTVÖGEL





**biota** - Institut für ökologische Forschung und Planung GmbH

Kontakt:  
Nebelring 15  
D-18246 Bützow  
Tel.: 038461/9167-0  
Fax: 038461/9167-55

Internet:  
[www.institut-biota.de](http://www.institut-biota.de)  
[postmaster@institut-biota.de](mailto:postmaster@institut-biota.de)

Geschäftsführer:  
Dr. Dr. Dietmar Mehl  
Dr. Volker Thiele  
Handelsregister:  
Amtsgericht Rostock | HRB 5562

**AUFTRAGNEHMER & BEARBEITUNG:**

M. Sc. Diana Sonnenburg

biota – Institut für ökologische Forschung  
und Planung GmbH

Nebelring 15  
18246 Bützow  
Telefon: 038461/9167-0  
Telefax: 038461/9167-50  
E-Mail: [postmaster@institut-biota.de](mailto:postmaster@institut-biota.de)  
Internet: [www.institut-biota.de](http://www.institut-biota.de)

**AUFTRAGGEBER:**

Peter Feuerpfeil  
Fachbereichsleiter Umweltplanung

Inros Lackner SE

Rosa-Luxemburg-Str. 16  
18055 Rostock  
Telefon: 0381/4567579  
Telefax: 0381/4567844  
E-Mail: [Peter.Feuerpfeil@inros-lackner.de](mailto:Peter.Feuerpfeil@inros-lackner.de)  
Internet: [www.inros-lackner.de](http://www.inros-lackner.de)

**Vertragliche Grundlage:** Vertrag vom 18.06.2020

Bützow, den 09.04.2021

Dr. rer. nat. Volker Thiele

*Geschäftsführer*

## INHALT

1	Veranlassung .....	5
2	Untersuchungsgebiet .....	5
3	Erfassungs- und Bewertungsmethodik.....	6
4	Ergebnisse .....	7
5	Quellenverzeichnis .....	10

# 1 Veranlassung

Im Zuge des geplanten Neubaus der Warnowbrücke ist die Erfassung artenschutzrechtlich relevanter Tierarten vorgesehen. Dazu gehören neben den xylobionten Käferarten und den Fledermäusen auch die Brutvögel. Diese sind im definierten Untersuchungsraum zu erfassen und hinsichtlich ihrer Vorkommen und Habitate zu bewerten und zu diskutieren. Der vorliegende Bericht stellt die Ergebnisse dieser Untersuchung dar.

# 2 Untersuchungsgebiet

Das Untersuchungsgebiet liegt im Bereich der Hansestadt Rostock am Warnowufer im Stadtteil Gehlsdorf. In der Abbildung 1 ist der zu betrachtende, durch den Auftraggeber festgelegte, Untersuchungsraum dargestellt. Der Untersuchungsraum berücksichtigt das Gelände der Pension „Zum Alten Fährhaus“ und des Segelvereins sowie Teile der Kleingartenanlage „Fährhufe e. V.“ An deren östlichem Rand sind Teile eines älteren Laubgehölzes bis zu den begrenzenden Wegen Durnbuschweg bzw. Fährhufe.



Abbildung 1: Untersuchungsraum Avifauna

### 3 Erfassungs- und Bewertungsmethodik

Für die Erfassung der Brutvögel wurde das Untersuchungsgebiet in Anlehnung an die Methode der Revierkartierung nach SÜDBECK et al. (2005) unter Berücksichtigung der natürlichen Strukturen segmentweise begangen. Um tageszeitliche Effekte zu vermeiden, wurden die Routen bei jeder Begehung anders gewählt, so dass alle Bereiche des Untersuchungsgebietes zu verschiedenen Uhrzeiten begangen wurden. Für die Aufnahme der Brutvogeldata erfolgten vier Begehungen im Mai und Juni 2020 sowie zwei weitere Begehungen im März 2021 in den frühen Morgen- und Vormittagsstunden. Zudem erfolgte eine Nachterfassung im Februar 2021.

Alle bei diesen Begehungen beobachteten oder verhörten Vögel, insbesondere die mit revieranzeigenden Merkmalen (singende Männchen, Balzflug, Futter tragende Altvögel etc.), wurden punktgenau in eine Karte eingetragen. Die Kartierdaten sind Tablet-basiert festgehalten worden (Lenovo Thinkpad). Genutzt wurde hierbei ein Kartiertool, welches in das Programm ArcView® GIS integriert ist. Das Tool wurde von der Institut biota GmbH programmiert und den Projektanforderungen entsprechend erweitert. Die kartografische Auswertung fand mit QGIS 3.12 (București) statt.

Die Termine sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

**Tabelle 1: Übersicht zu den Kartierungsterminen der Brutvögel im Untersuchungsgebiet (Legende: T = Tagesbegehung; N = Nachtbegehung)**

Nr.	Datum	Witterung				
		Windrichtung	Windstärke	Bewölkung	Temperatur	Niederschlag
1 (T)	18.05.2020	SW	1 Bft	4/8	11°C	nein
2 (T)	27.05.2020	-	0 Bft	1/8	10°C	nein
3 (T)	11.06.2020	O	2 Bft	8/8	14°C	nein
4 (T)	23.06.2020	-	0 Bft	0/8	12°C	nein
5 (N)	16.02.2021	SW	1 Bft	8/8	2°C	nein
6 (T)	17.03.2021	-	0 Bft	8/8	1°C	nein
7 (T)	31.03.2021	NW	1 Bft	0/8	6 °C	nein

## 4 Ergebnisse

Tabelle 2 gibt eine Übersicht über die erfassten Arten. Diese 41 kartierten Taxa waren zum Zeitpunkt der Begehungen im oder in unmittelbarer Nähe des Untersuchungsgebietes anwesend. Dies bedeutet nicht zwingend, dass für jede aufgelistete Art nach Sübeck et al. (2005) ein Revier festgelegt werden kann. Oft sind auch Nahrungsgäste oder überfliegende Tiere mit aufgenommen worden. Arten denen ein gesichertes Brutrevier zugewiesen werden konnte, sind unter Darstellung des theoretischen Reviermittelpunktes in Karte 1 aufgeführt. Alle weiteren Sichtungen, die nicht einem Revier zugeordnet werden konnten, sind in Karte 2 dargestellt.

Die Artzusammensetzung des Untersuchungsraumes spiegelt die typische Vielfalt von Siedlungsräumen wieder. Häufig sind hierbei vor allem Amsel, Blau- und Kohlmeise, Buchfink, Grünfink, Heckenbraunelle, Ringeltaube, Stieglitz, Zilpzalp und Zaunkönig. Als Gebäudebrüter kommen Haussperling und Hausrotschwanz hinzu. Im östlich liegenden Gehölz finden sich Waldrandarten wie Mönchsgrasmücke und Gartenrotschwanz. Stare haben in einem Nistkasten entlang der Baumreihe im Norden gebrütet. Durch die Schilfbereiche am Wanowufer konnten auch für Stockente, Teichralle und Teichrohrsänger Reviere ausgewiesen werden.

Die angrenzende Warnow bietet Nahrungsgründe für Wasservögel, wie Höckerschwan, Kormoran, Mantel- und Silbermöwe. Eine Flussseseschwalbe sowie auch Graureiher konnten überfliegend erfasst werden. Weitere Nahrungsgäste waren vor allem Rauch- und Mehlschwalben. Aber auch Mauersegler, Nebelkrähe, Elster und Dohle nutzten die Grünflächen des Untersuchungsraumes. In weiterer Entfernung nordöstlich befinden sich Waldflächen. Gesänge von Grünspecht und Kuckuck, bei der Nachtkartierung im Februar auch Waldkauz, waren vom Untersuchungsgebiet aus deutlich hörbar. Eine Nutzung der Gehölze und Grünflächen innerhalb des Untersuchungsraumes als Nahrungshabitat ist daher sehr wahrscheinlich.

Als Durchzieher konnten vor allem Erlenzeisige festgestellt werden.

Für einige Arten konnten nicht ausreichend Nachweise erbracht werden um ein Revier ausgrenzen zu können. Ein Brüten innerhalb des Untersuchungsraumes ist dennoch nicht auszuschließen. Dies betraf folgende Arten: Bachstelze, Feldsperling, Gelbspötter, Kleiber, Nachtigall und Singdrossel.

**Tabelle 2:** Liste aller während der Brutvogelkartierung im Untersuchungsgebiet festgestellten Vogelarten mit Angaben zu Gefährdungsgrad und Schutzstatus; VSRL Anh. 1 = Vogelschutzrichtlinie Anhang 1 (VSRL 2009); RL D = Rote Liste Deutschland (GRÜNEBERG et al. 2015); RL MV = Rote Liste Mecklenburg-Vorpommern (VÖKLER et al. 2014), RL Kategorien: 0 = Ausgestorben oder verschollen, 1 = Vom Aussterben bedroht, 2 = stark gefährdet, 3 = Gefährdet, R = extrem selten, V = Vorwarnliste, \* = ungefährdet, n. b. = nicht bewertet; BV = Brutvogel, Ng = Nahrungsgast, Üb = Überflieger, Dz = Durchzügler, n.a. = Daten für Revierausweisung nicht ausreichend

Deutscher Name	Wissenschaftlicher Name	Status	VSRL Anh.1	RL D	RL MV
Amsel	<i>Turdus merula</i>	BV	-	*	*
Bachstelze	<i>Motacilla alba</i>	n.a.	-	*	*
Blaumeise	<i>Parus caeruleus</i>	BV	-	*	*
Bluthänfling	<i>Carduelis cannabina</i>	BV	-	3	3
Buchfink	<i>Fringilla coelebs</i>	BV	-	*	*
Dohle	<i>Coloeus monedula</i>	Ng	-	*	1
Elster	<i>Pica pica</i>	Ng	-	*	*
Feldsperling	<i>Passer montanus</i>	n.a.	-	V	3
Flusseeschwalbe	<i>Sterna hirundo</i>	Üb	x	2	*
Erlenzeisig	<i>Carduelis spinus</i>	Dz	-	*	3
Gartenrotschwanz	<i>Phoenicurus phoenicurus</i>	BV	-	V	V
Gelbspötter	<i>Hippolais icterina</i>	n.a.	-	*	*
Girlitz	<i>Serinus serinus</i>	BV	-	*	V
Graureiher	<i>Ardea cinerea</i>	Üb	-	*	*
Grünfink	<i>Carduelis chloris</i>	BV	-	*	*
Grünspecht	<i>Picus viridis</i>	Ng	-	*	*
Hausrotschwanz	<i>Phoenicurus ochruros</i>	BV	-	*	*
Hausperling	<i>Passer domesticus</i>	BV	-	V	*
Heckenbraunelle	<i>Prunella modularis</i>	BV	-	*	*
Höckerschwan	<i>Cygnus olor</i>	Ng	-	*	*
Kleiber	<i>Sitta europaea</i>	n.a.	-	*	*
Kohlmeise	<i>Parus major</i>	BV	-	*	*
Kormoran	<i>Phalacrocorax carbo</i>	Ng	-	*	*
Kuckuck	<i>Cuculus canorus</i>	Ng	-	V	*
Lachmöwe	<i>Larus ridibundus</i>	Ng	-	*	V
Mauersegler	<i>Apus apus</i>	Ng	-	*	*
Mantelmöwe	<i>Larus marinus</i>	Ng	-	*	R
Mönchsgrasmücke	<i>Sylvia atricapilla</i>	BV	-	*	*
Nachtigall	<i>Luscinia megarhynchos</i>	n.a.	-	*	*
Nebelkrähe	<i>Corvus cornix</i>	Ng	-	*	*
Mehlschwalbe	<i>Delichon urbica</i>	Ng	-	3	V
Rauchschwalbe	<i>Hirundo rustica</i>	Ng	-	3	V
Ringeltaube	<i>Columba palumbus</i>	BV	-	*	*
Silbermöwe	<i>Larus argentatus</i>	Ng	-	*	*
Singdrossel	<i>Turdus philomelos</i>	n.a.	-	*	*
Star	<i>Sturnus vulgaris</i>	BV	-	3	*
Stieglitz	<i>Carduelis carduelis</i>	BV	-	*	*
Stockente	<i>Anas platyrhynchos</i>	BV	-	*	*
Teichralle	<i>Gallinula chloropus</i>	BV	-	V	*
Teichrohrsänger	<i>Acrocephalus scirpaceus</i>	BV	-	*	V
Waldkauz	<i>Strix aluco</i>	Ng	-	*	*
Zaunkönig	<i>Troglodytes troglodytes</i>	BV	-	*	*

## Ergebnisse

---

Deutscher Name	Wissenschaftlicher Name	Status	VSRL Anh.1	RL D	RL MV
<b>Zilpzalp</b>	<i>Phylloscopus collybita</i>	BV	-	*	*

## 5 Quellenverzeichnis

- GRÜNEBERG, C., BAUER, H.-G., HAUPT, H., HÜPPOP, O., RYSLAVY, T. & SÜDBECK, P. (2015): Rote Liste der Brutvögel Deutschlands. Berichte zum Vogelschutz, Band 52, S 16-67. Hrsg.: Deutscher Rat für Vogelschutz (DRV)
- Richtlinie 2009/147/EG (Vogelschutzrichtlinie) des europäischen Parlaments und des Rates über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten vom 30. November 2009 (kodifizierte Fassung, ABl. L 20 vom 26.1.2010, S. 7).
- SÜDBECK, P., ANDREZKE, H., FISCHER, S., GEDEON, K., SCHIKORE, T., SCHRÖDER, K., SUDFELDT, C. (Hrsg. 2005): Methodenstandards zur Erfassung der Brutvögel Deutschlands. – im Auftrag der Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten und des Dachverbandes Deutscher Avifaunisten, Radolfzell, 792 S.
- VÖKLER, F., HEINZE, B., SELLIN, D., ZIMMERMANN, H. (2014): Rote Liste der Brutvögel Mecklenburg-Vorpommerns. 3. Fassung, Stand Juli 2014. Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz Mecklenburg-Vorpommern, 51 S.

### Tabellenverzeichnis

- Tabelle 1: Übersicht zu den Kartierungsterminen der Brutvögel im Untersuchungsgebiet (Legende: T = Tagesbegehung; N = Nachtbegehung) ..... 6
- Tabelle 2: Liste aller während der Brutvogelkartierung im Untersuchungsgebiet festgestellten Vogelarten mit Angaben zu Gefährdungsgrad und Schutzstatus ..... 8

### Abbildungsverzeichnis

- Abbildung 1: Untersuchungsraum Avifauna ..... 5

### Anhang

- Karte 1: Darstellung der Papierreviere (Avifauna) im UG Gehlsdorf
- Karte 2: Darstellung der Restsichtungen (Avifauna) im UG Gehlsdorf



**Legende**

Untersuchungsgebiet Warnowbrücke

Reviere Avifauna

Artkürzel Artname

- A Amsel
- Bm Blaumeise
- Hä Bluthänfling
- B Buchfink
- Gr Gartenrotschwanz
- Gi Girlitz
- Gf Grünfink
- Hr Hausrotschwanz
- H Haussperling
- He Heckenbraunelle
- K Kohlmeise
- Mg Mönchsgrasmücke
- Rt Ringeltaube
- S Star
- Sti Stieglitz
- Sto Stockente
- Tr Teichralle
- T Teichrohrsänger
- Z Zaunkönig
- Zi Zilpzalp

**Bau der Warnowbrücke im Bereich Gehlsdorf**

Darstellung:	Darstellung der Papierreviere (Avifauna) im UG Gehlsdorf		
Kartennummer:	1	Bearbeiter:	D. Sonnenburg
Maßstab:	1:1500	Stand:	01.04.2021

0 50 100 m



Kartenquelle:  
Geobasis DE/M-V 2021

**biota** Institut biota GmbH  
Nebeling 15  
18246 Bützow



**Legende**

Kategorie Sichtungen

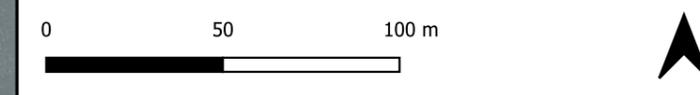
- Nicht ausreichend
- Durchzügler
- Überflieger
- Nahrungsgast

Artkürzel Art

- Ba Bachstelze
- D Dohle
- E Elster
- Ez Erlenzeisig
- Fe Feldsperling
- Fss Flußseeschwalbe
- Gp Gelbspötter
- Grr Graureiher
- Güs Grünspecht
- Hö Höckerschwan
- Kl Kleiber
- Ko Kormoran
- Ku Kuckuck
- Lm Lachmöwe
- M Mehlschwalbe
- Mm Mantelmöwe
- Ms Mauersegler
- N Nachtigall
- Nk Nebelkrähe
- Rs Rauchschnalbe
- Sd Singdrossel
- Sim Silbermöwe
- Wz Waldkauz

**Bau der Warnowbrücke im Bereich Gehlsdorf**

Darstellung:	Darstellung Restsichtungen (Avifauna) im UG Gehlsdorf		
Kartennummer:	2	Bearbeiter:	D. Sonnenburg
Maßstab:	1:2000.00	Stand:	09.04.2021



Kartenquelle:  
Geobasis DE/M-V 2021

